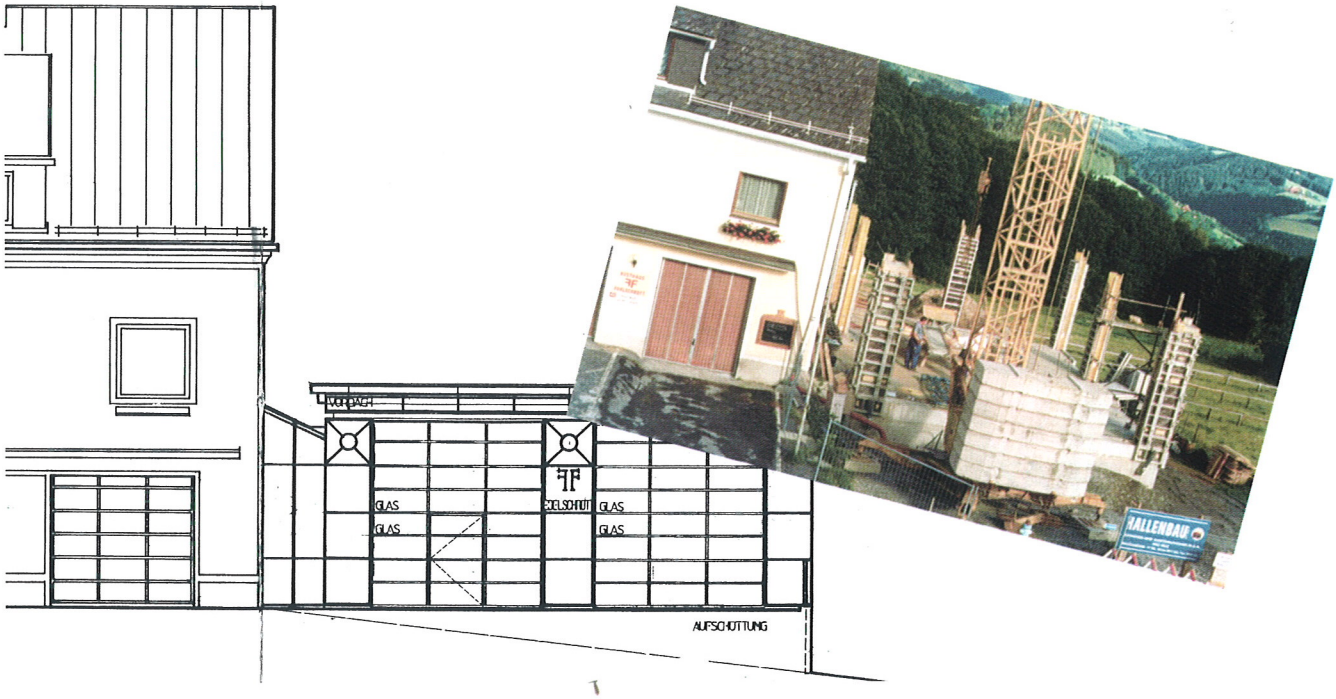
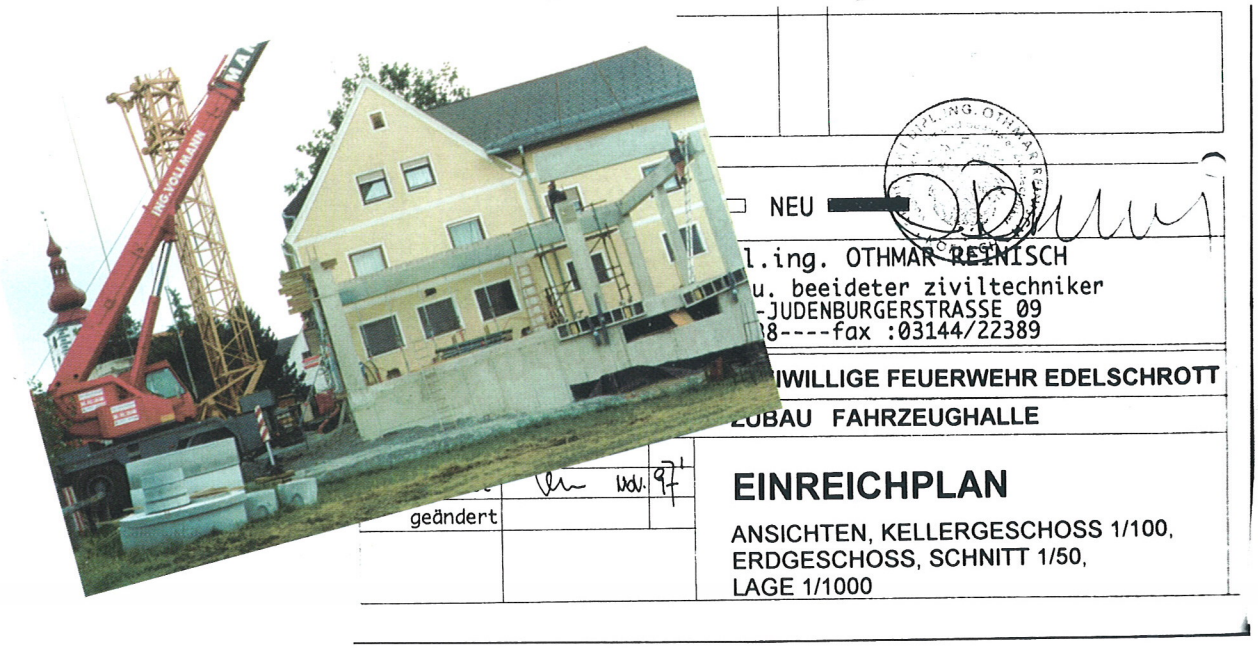
Chronik

1998 - 2001: Es wurde unter HBI Nestler Harald der Beschluss gefasst, das bestehende Rüsthaus neu zu adaptieren - Grundankauf (Pfarrgrund) - Zubau der Fahrzeughalle, Errichten des Umkleide- und Mannschaftsraumes und Gestaltung des Vorplatzes. Der Hallenbau wurde von verschiedenen befugten Firmen errichtet. Bei der Vergabe der Aufträge wurde auf örtliche Gewerbetreibende Bedacht genommen. Der Innenausbau wurde unter persönlichem, unentgeltlichen Arbeitseinsatz der Wehrkameraden und Unterstützung durch Privatpersonen durchgeführt. Für die Aufbringung der Geldmittel zeigten sich das Land Steiermark, die Marktgemeinde Edelschrott und die Freiwillige Feuerwehr Edelschrott verantwortlich (Kosten: ca. 3,7 Mio Schilling).